FDP Werra-Meißner

„LIBERALER START INS NEUE JAHR“ MIT OTTO FRICKE, MDB

04.02.2025

Mit einer klaren Botschaft für solide Finanzpolitik und eine starke Zukunft des ländlichen Raums startete die FDP Werra-Meißner am 3. Februar in Bad Sooden-Allendorf ins Wahljahr 2025. Unter dem neuen Veranstaltungsformat **„Liberaler Start ins neue Jahr“** konnte die FDP den haushaltspolitischen Sprecher der Bundestagsfraktion, **Otto Fricke**, als Gastredner begrüßen.

Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden **Jorias Bach** stand der Vortrag von **Otto Fricke** im Mittelpunkt des Abends. Er machte deutlich, dass die **Schuldenbremse für die FDP unverzichtbar** ist, um langfristig wirtschaftliche Stabilität und Generationengerechtigkeit zu sichern. Gerade für den ländlichen Raum seien **gezielte Investitionen in Infrastruktur, Bildung und Digitalisierung** entscheidend – jedoch nicht durch neue Schulden, sondern durch eine klare Prioritätensetzung.

Im Anschluss setzte **Alexander Bartholomäus**, Bundestagskandidat der FDP, mit einem kurzen Impuls eigene Akzente und betonte, dass eine starke liberale Stimme im Bundestag notwendig sei, um wirtschaftliche Chancen im Werra-Meißner-Kreis zu verbessern.

Anschließend nutzten die Gäste die Gelegenheit für Fragen und Diskussionen – von der wirtschaftlichen Entwicklung bis zu den besonderen Herausforderungen im Werra-Meißner-Kreis. Mit Blick auf die **Bundestagswahl in 20 Tagen** machte die FDP Werra-Meißner deutlich: Sie steht für eine Finanzpolitik, die Zukunft gestaltet, ohne kommende Generationen zu belasten.

Abgerufen am 15.11.2026 unter https://werra-meissner.fdp-hessen.de/?p=7212